

Willkommen zum Infoabend

„Saubere Energie zum Vorteilspreis“

Montag, 14.03.2022 ab 19:00 Uhr

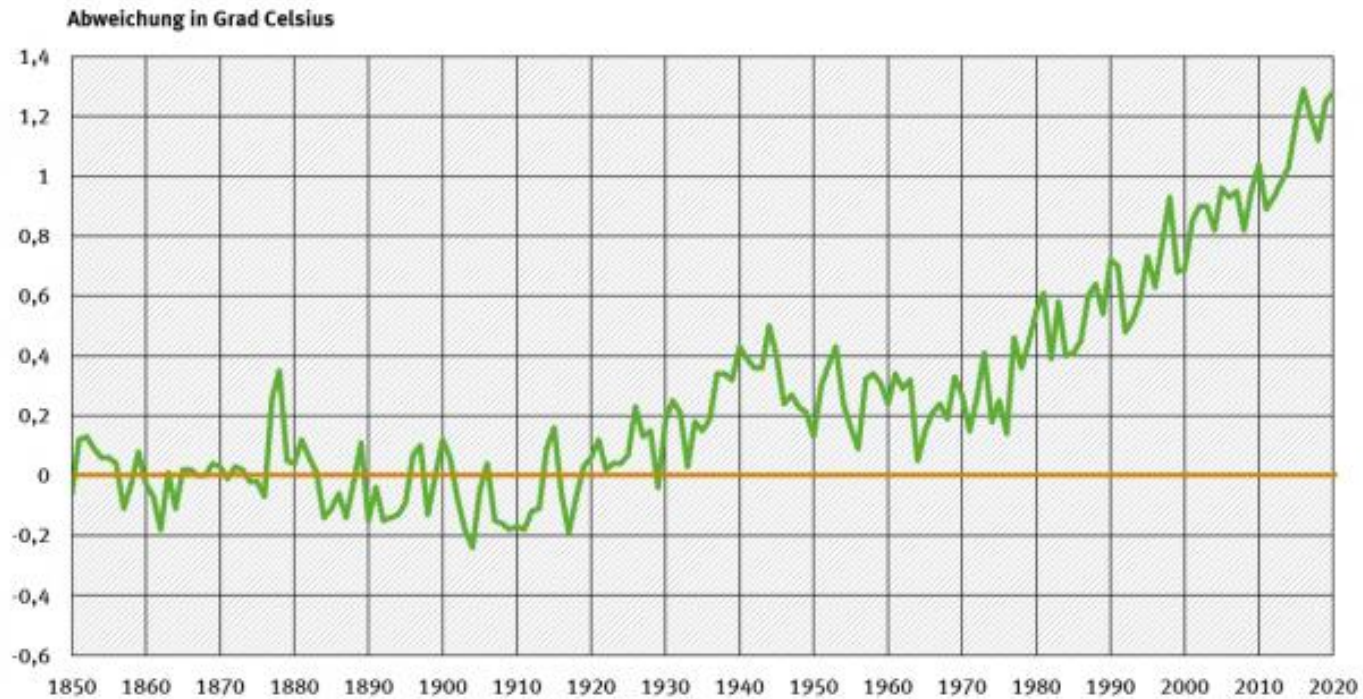
Pfarrzentrum „klosterleben“ Bruckmühl

Programm

- 19:00** **Check-in mit 3G-Kontrolle**
- 19:30** **Präsentation der Klimabilanz 2021 für Ottnang a.H.**
DI Michael Hörmandinger (Klimabündnis-Koordinator Ottnang a.H.)
- 20:00** **Raus aus Öl und Gas – Heizkesseltausch leicht gemacht**
DI (FH) Michael Stumptner (Energiesparverband OÖ)
- 20:30** **Erneuerbaren Ausbau Gesetz EAG – Die neuen Förderungen und Möglichkeiten**
Ing. Christian Hummelbrunner (KEM-Manager Region Traunstein)
- 21:00** **Erneuerbare Energiegemeinschaften – Die große Chance**
Ing. Christian Hummelbrunner (KEM-Manager Region Traunstein)
- 21:30** **Frage- und Diskussionsrunde**
- 22.00** **Ende**

Die unbequeme Wahrheit

Abweichung der globalen Lufttemperatur vom Durchschnitt der Jahre 1850 bis 1900*



* Die Nulllinie entspricht dem globalen Temperaturdurchschnitt der Jahre 1850 bis 1900.

Quelle: Met Office Hadley Centre, Climate Research Unit; Modell HadCRUT.5.0.1.0;
Median der 200 berechneten Zeitreihen

KlimaBilanz – Ottnang am Hausruck

Eine sektorale Bilanzierung des CO₂-
und Energieverbrauchs 2020

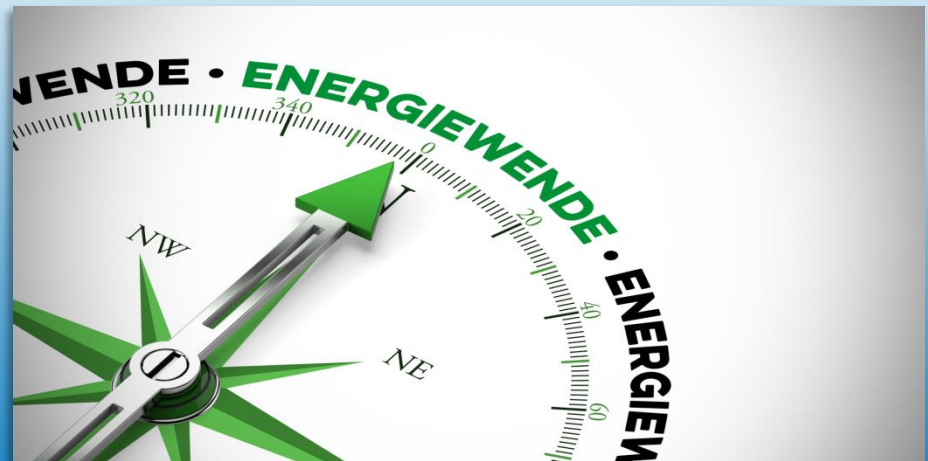
Ein kleiner Vorgeschmack



Was bietet die KlimaBilanz?

- Eine die gesamte Gemeindeebene umspannende **CO₂- & Energie-Bilanzierung** nach folgenden Sektoren:

- ✓ **Gemeindeeigene Objekte**
- ✓ **Wohnen (Haushalte)**
- ✓ **Betriebe**
- ✓ **Verkehr**
- ✓ **Landwirtschaft**
- ✓ **Abfall**



© Robert Kneschke / fotolia.com

Was bietet die KlimaBilanz?

- **Simultane Energie- und CO₂-Auswertung**
 - Ergebnisse als **CO₂-Äquivalente** und als **Energiewerte (MWh)**
 - Ergebnisse **absolut** und **pro Kopf**
- **Minimierten Datenbeschaffungsaufwand**
- **Vergleichbarkeit** mit österreichischen Durchschnittswerten
- Individuelle **Stromverbrauchsanalyse**
- Analyse des Anteils **Erneuerbarer Energie**
- Ergebnisspezifische **Maßnahmenvorschläge**



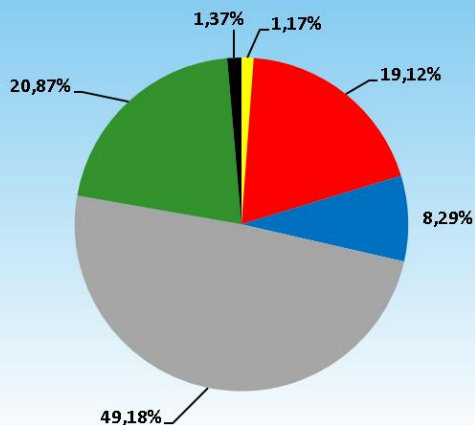
Was können Gemeinden mit einer CO₂- & Energie-Bilanz machen?

- Finden Sie **Antworten** auf klima- und energierelevante Fragen
- Zahlen erleichtern es, die **Bevölkerung mit einzubinden**
- **Präsentation im Gemeinderat** beschleunigt politische Umsetzungsprozesse
- **Ausgangsbasis** für zukünftige **kommunale Energiestrategien**
- Unterstützung auf dem Weg in die **Energieunabhängigkeit**
- **Image** in Sachen Umweltbewusstsein verbessern (Branding)
- Evaluierung der gesetzten Maßnahmen

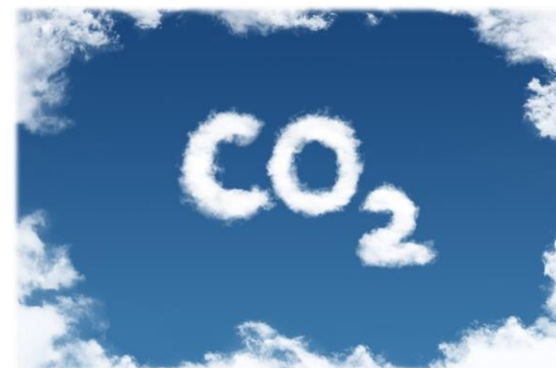


Ihre CO₂-Bilanz

CO₂-Emissionen nach Sektoren



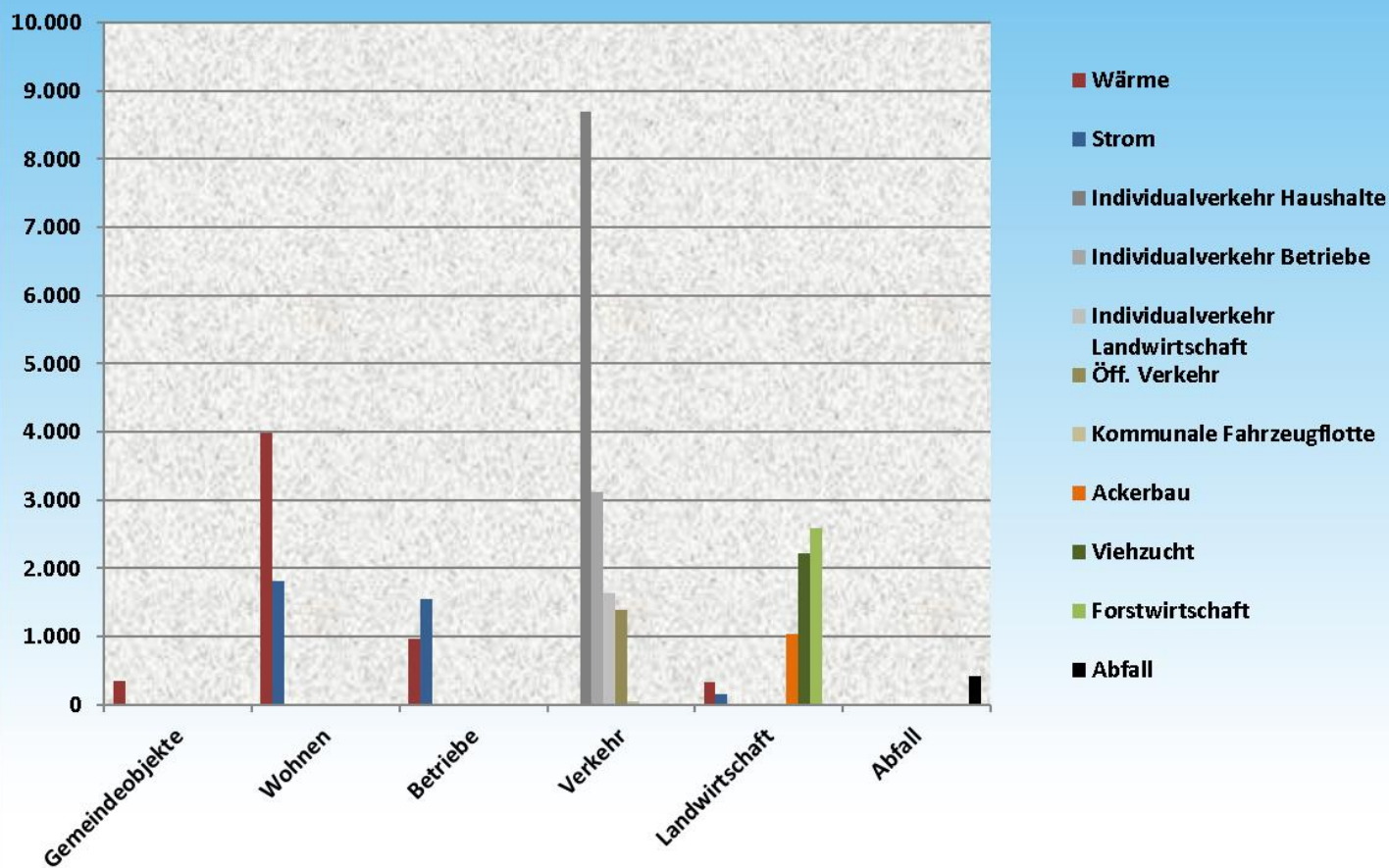
■ Gemeindeobjekte ■ Wohnen ■ Betriebe ■ Verkehr ■ Landwirtschaft ■ Abfall



© fovito / fotolia.com

Sektor	Anteil %	Absolut Tonnen CO ₂	Pro Kopf Tonnen CO ₂	Durchschnitt Österreich Pro Kopf Tonnen CO ₂
Gemeindeobjekte	1,17	354,03	0,09	0,14
Wohnen	19,12	5.799,68	1,47	3,90
Betriebe	8,29	2.515,67	0,64	0,76
Verkehr	49,18	14.916,50	3,79	3,42
Landwirtschaft	20,87	6.329,24	1,61	1,82
Abfall	1,37	416,98	0,11	0,22
Summe	100,00	30.332,10	7,71	10,26

Detailauswertung - Tonnen CO₂ nach Sektoren

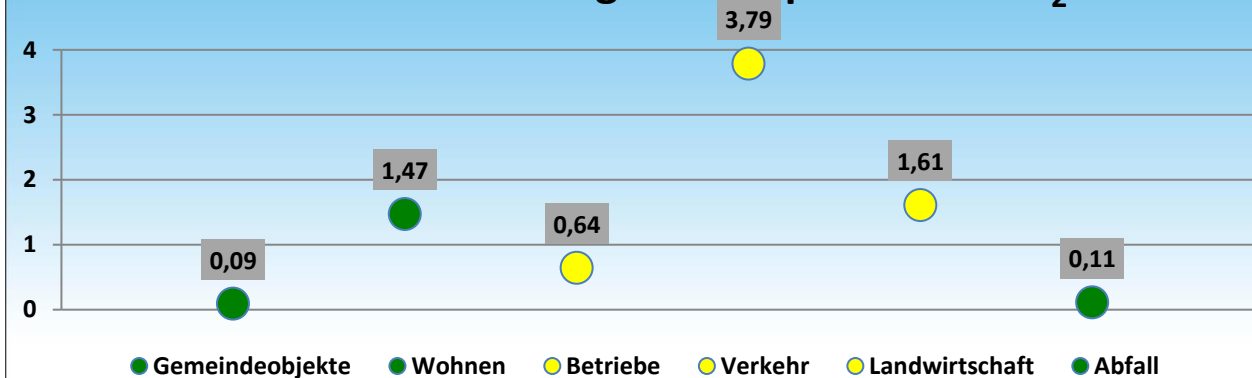


Ihre CO₂-Bilanz

Detailauswertung - CO ₂					
Sektor	Absolut Tonnen CO ₂	Detailbereich	Absolut Tonnen CO ₂	Pro Kopf Tonnen CO ₂	Anteil %
Gemeindeobjekte	354,03	Wärme	344,43	0,09	1,14
		Strom	9,60	0,00	0,03
Wohnen	5.799,68	Wärme	3.990,88	1,01	13,16
		Strom	1.808,79	0,46	5,96
Betriebe	2.515,67	Wärme	960,72	0,24	3,17
		Strom	1.554,96	0,40	5,13
Verkehr	14.916,50	Individualverkehr Haushalte	8.704,98	2,21	28,70
		Individualverkehr Betriebe	3.121,94	0,79	10,29
		Individualverkehr Landwirtschaft	1.640,90	0,42	5,41
		Öffentlicher Verkehr	1.398,93	0,36	4,61
		Kommunaler Verkehr	51,42	0,01	0,17
Landwirtschaft	6.329,24	Wärme	331,12	0,08	1,09
		Strom	154,81	0,04	0,51
		Ackerbau	1.032,36	0,26	3,40
		Viehzucht	2.214,95	0,56	7,30
		Forstwirtschaft	2.595,99	0,66	8,56
Abfall	416,98	Abfall	416,98	0,11	1,37
Summe	30.332,10		30.332,10	7,71	100,00

CO₂-QuickCheck

Bewertung - Pro Kopf Tonnen CO₂

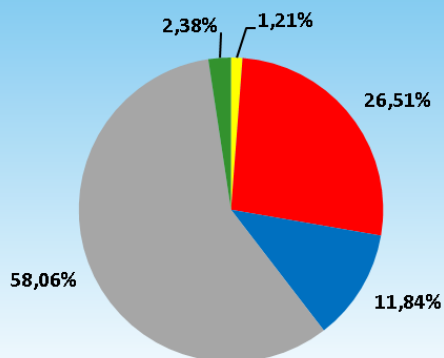


Quickcheck

Sektor	Pro Kopf Tonnen CO ₂	Bewertung	gut	durchschnittlich	verbesserungswürdig	Durchschnitt Österreich Pro Kopf Tonnen CO ₂
Gemeindeobjekte	0,09	gut	[0 - 0,11]	[0,11 - 0,19]	(0,19 - ∞)	0,14
Wohnen	1,47	gut	[0 - 3,41]	[3,41 - 4,4]	(4,4 - ∞)	3,9
Betriebe	0,64	durchschnittlich	[0 - 0,41]	[0,41 - 1,4]	(1,4 - ∞)	0,76
Verkehr	3,79	durchschnittlich	[0 - 3,01]	[3,01 - 4]	(4 - ∞)	3,42
Landwirtschaft	1,61	durchschnittlich	[0 - 0,75]	[0,75 - 2]	(2 - ∞)	1,82
Abfall	0,11	gut	[0 - 0,18]	[0,18 - 0,27]	(0,27 - ∞)	0,22
Summe	7,71	gut	[0 - 8,01]	[8,01 - 10,3]	(10,3 - ∞)	10,26

Ihre Energie-Bilanz

Energiebedarf (MWh) nach Sektoren



■ Gemeindeobjekte
 ■ Wohnen
 ■ Betriebe
 ■ Verkehr
 ■ Landwirtschaft (Wärme und Strom)

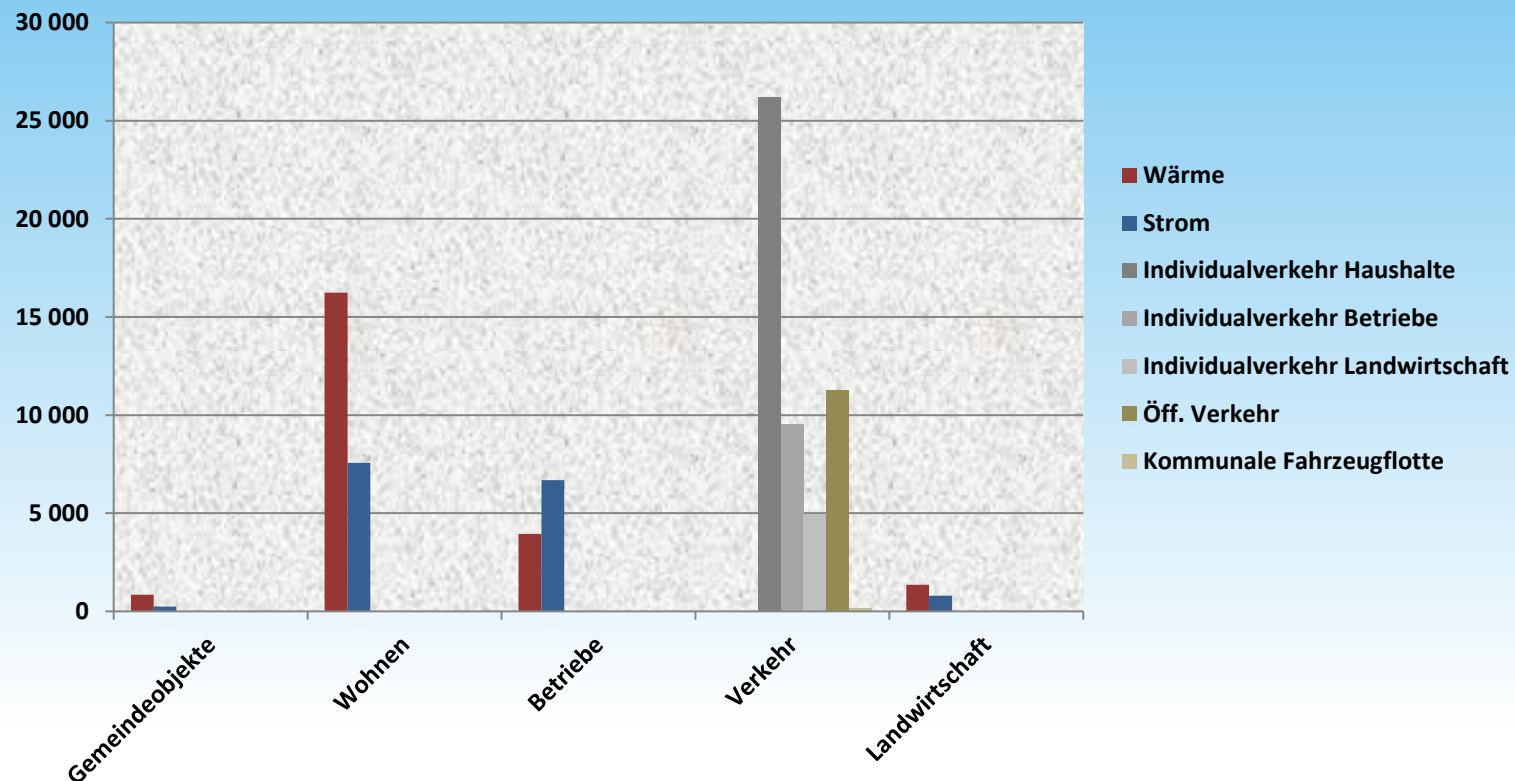


Die Landwirtschaftlichen Energiedaten erfassen im Gegensatz zu den CO₂ Daten nur den Wärme- und Stromverbrauch und nicht die landwirtschaftlich relevanten Prozesse!!!
Ebenfalls ist der Abfallverbrauch energietechnisch nicht bewertet!!!

Sektor	Anteil %	Energiebedarf (MWh)	Pro Kopf (MWh)	Durchschnitt Österreich Pro Kopf (MWh)
Gemeindeobjekte	1,21	1.088,90	0,28	0,92
Wohnen	26,51	23.798,79	6,05	15,54
Betriebe	11,84	10.626,66	2,70	6,46
Verkehr	58,06	52.112,74	13,24	12,50
Landwirtschaft (Wärme und Strom)	2,38	2.135,33	0,54	nicht bewertet
Summe	100,00	89.762,42	22,81	35,42

Ihre Energie-Bilanz

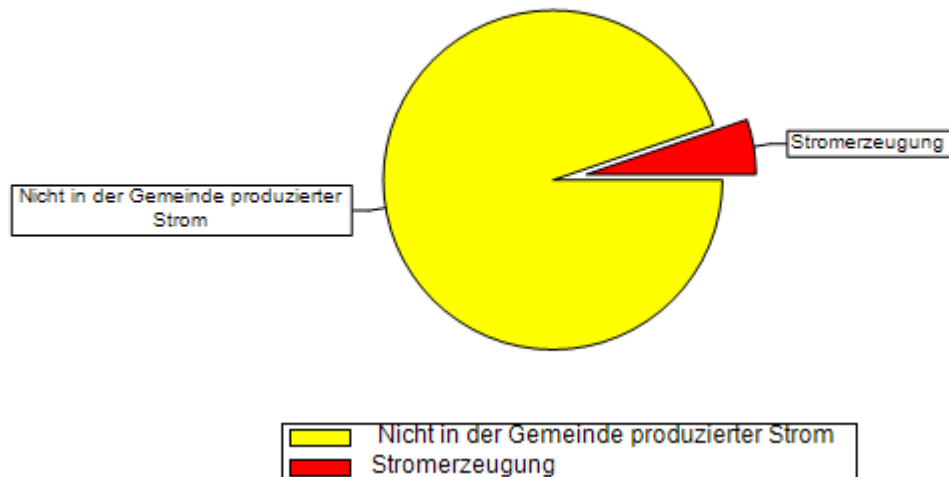
Detailauswertung - Energieverbrauch (MWh) nach Sektoren



Ihre Energie-Bilanz

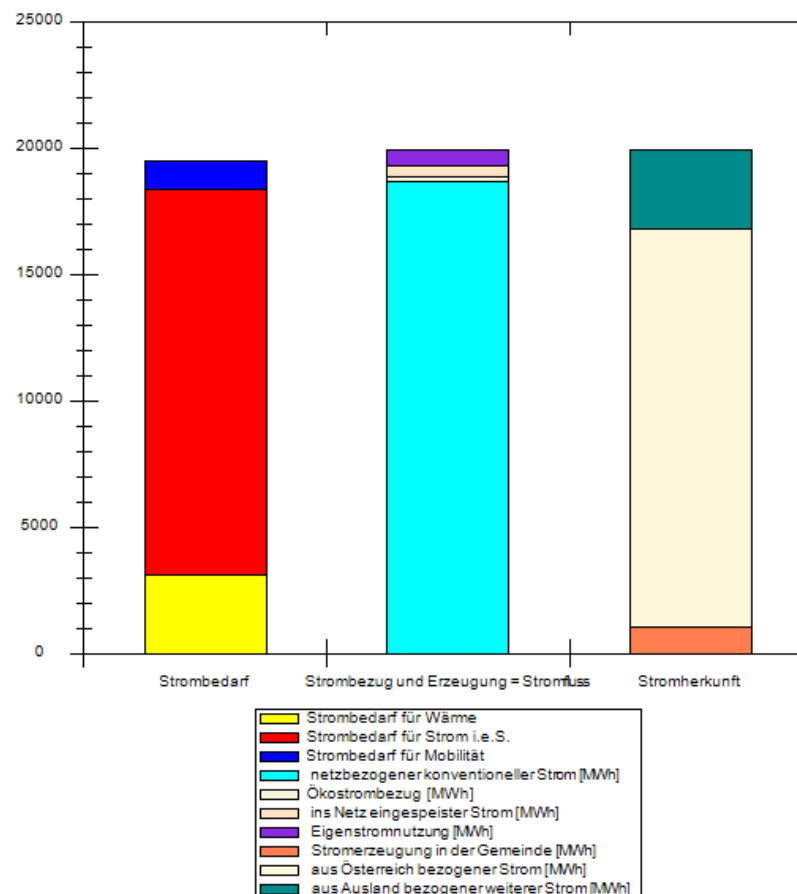
Detailauswertung - Energieverbrauch (MWh) nach Sektoren					
Sektor	Energiebedarf (MWh)	Detailbereich	Energiebedarf (MWh)	Pro Kopf (MWh)	Anteil %
Gemeindeobjekte	1.088,90	Wärme	848,90	0,22	0,95
		Strom	240,00	0,06	0,27
Wohnen	23.798,79	Wärme	16.232,99	4,13	18,08
		Strom	7.565,80	1,92	8,43
Betriebe	10.626,66	Wärme	3.937,28	1,00	4,39
		Strom	6.689,38	1,70	7,45
Verkehr	52.112,74	Individualverkehr Haushalte	26.191,72	6,66	29,18
		Individualverkehr Betriebe	9.521,90	2,42	10,61
		Individualverkehr Landwirtschaft	4.952,32	1,26	5,52
		Öffentlich Verkehr	11.288,85	2,87	12,58
		Kommunaler Verkehr	157,95	0,04	0,18
Landwirtschaft	2.135,33	Wärme	1.346,83	0,34	1,50
		Strom	788,50	0,20	0,88
Summe	55.362,15		55.362,15	25,37	100,00

Ihre Stromanalyse

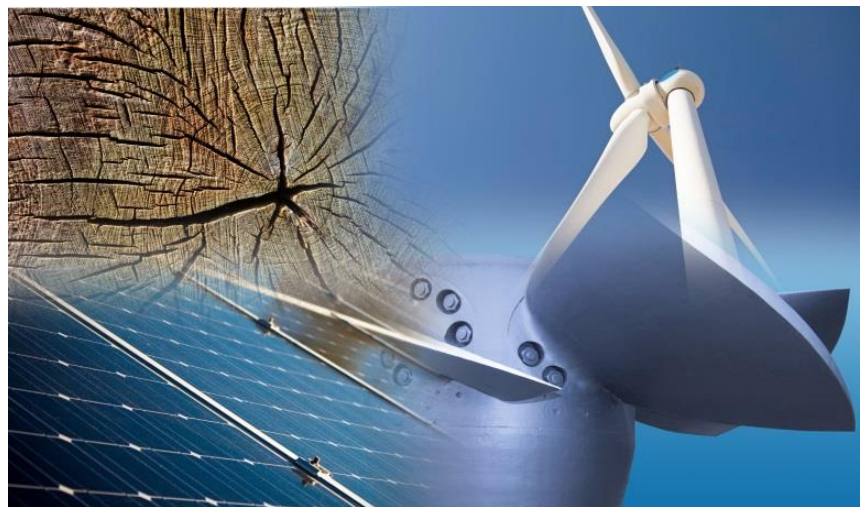
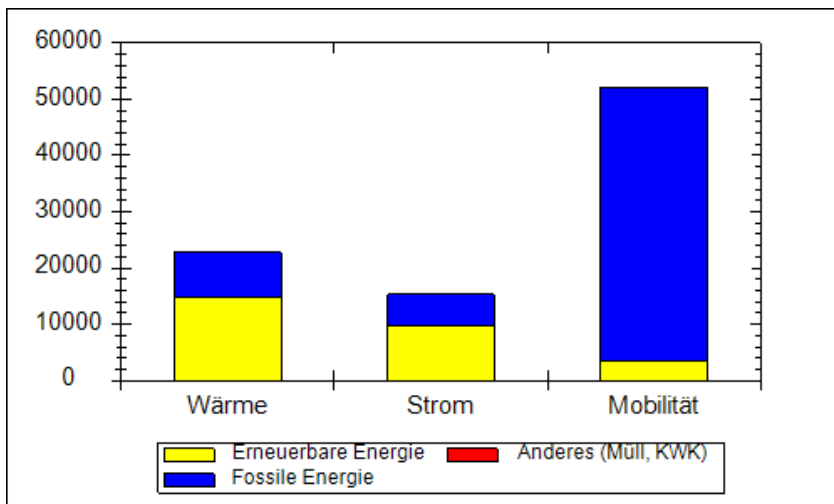


Analyse Strom (MWh)			
Strombedarf	Gesamt-Strombedarf der Gemeinde	19.506,65	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	Nicht in der Gemeinde produzierter Strom	18.880,85	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
Stromerzeugung	Stromerzeugung in der Gemeinde	1.043,00	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	Eigenstrom-nutzung der Gemeinde	625,80	
	ins Netz eingespeister Strom	417,20	
Strombezug	Ökostrombezug der Gemeinde	240,00	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	netzbezogener konventioneller Strom	18.640,85	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	aus Österreich bezogener Strom	15.723,35	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	aus Ausland bezogener weiterer Strom	3.157,49	inkl. Strom für Wärme und Mobilität
	Strombedarf für Wärme	3.078,88	
	Strombedarf für Strom i.e.S.	15.283,68	
	Strombedarf für Mobilität	1.144,08	

Ihre Stromanalyse



Erneuerbare Energien



Analyse Erneuerbare (MWh)			
	Wärme*	Strom*	Mobilität*
Erneuerbare Energie	14.743,93	9.819,30	3.348,54
Anderes (Müll,KWK)	9,24	43,25	3,43
Fossile Energie	8.061,00	5.421,12	48.760,77
	*inkl. Strom für Wärme	*Strom im engeren Sinn (Licht, Kraft)	*inkl. Strom für Mobilität

Maßnahmenvorschläge

- Als Hauptverursacher wurde eindeutig der Verkehrssektor definiert und hier speziell der Individualverkehr. Einige hilfreiche Maßnahmenvorschläge:
 - ✓ Erstellen Sie mithilfe des [Klimabündnis-Leitfaden für Gemeinden](#) ein Mobilitätsleitbild bzw. Mobilitätskonzept.
 - ✓ Bestellen Sie eine/n Mobilitätsbeauftragte/n für das Mobilitätsmanagement innerhalb der Gemeinde.
 - ✓ Initiieren Sie gemeindeeigene [Car Sharing](#) Angebote.
 - ✓ Attraktivieren Sie das öffentliche Verkehrsangebot, beispielsweise mit [Sammeltaxis](#) oder [Echtzeitverkehrsauskünften](#).
 - ✓ Versuchen Sie Mitfahrbörsen zu initiieren ([Car Pooling](#)).
 - ✓ Bewerben Sie die Vorteile des Radverkehrs, indem Sie [Leihradsysteme](#) anbieten und die Radwege der Gemeinde ausbauen.
 - ✓ Nutzen Sie zur Bewusstseinsbildung die Klimabündnis KlimaTipps für die [Gemeindezeitung](#) oder die [Gemeinde-Website](#).
 - ✓ Weisen Sie ebenfalls daraufhin, dass kurze Strecken auch zu Fuß zurückgelegt werden können, was die Gesundheit und das Wohlbefinden fördert.
 - ✓ Aktuelle betriebliche Förderungen für nachhaltige Mobilitätsmaßnahmen finden Sie [hier](#).
 - ✓ Informationen zur Reduktion des betrieblichen Individualverkehrs finden Sie [hier](#).
 - ✓ Ebenso können Sie Betrieben, die in Ihrer Gemeinde angesiedelt sind einen Klimabündnis-Beitritt vorschlagen. Im Zuge dessen wird das betriebliche Mobilitätsmanagement nachhaltiger gestaltet. Mehr Infos gibt es [hier](#).

Maßnahmenvorschläge

- Der Bereich Landwirtschaft zählt Ottanng am Hausruck ebenfalls zu den Hauptverursachern. Auch hier gibt es Möglichkeiten zur Verbesserung:
 - ✓ Klimarelevante Gase stellen in der Landwirtschaft ein großes Problem dar:
 - bei Produktion und Transport von Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln und Futtermitteln
 - Bei der Nutztierhaltung
 - beim Betrieb von Maschinen mit Verbrennungskraft
 - beim (Fern)Transport
 - bei Brandrodung und Bewirtschaftungsbränden
 - durch Bodenerosion
 - bei der energieintensiven Weiterverarbeitung von Lebensmitteln
 - ✓ Informieren Sie über die Vorzüge [biologischer Landwirtschaft](#) und verbreiten Sie die Informationen
 - Es wird kein mineralischer Stickstoffdünger mit hohem Energieverbrauch eingesetzt
 - Es wird wenig Kraftfuttermittel eingesetzt und damit geht ein niedrigerer Energieverbrauch bei Produktion, Transport etc. einher
 - Es werden keine Pestizide eingesetzt werden
 - Der Boden wird ständig bedeckt
 - Biobäuerinnen und Biobauern betreiben eine möglichst geschlossene Kreislaufwirtschaft und folgen den natürlichen Kreisläufen
 - ✓ Unser Konsum- und Ernährungsverhalten ist ausschlaggebend für die [Intensivierung der Landwirtschaft](#). Machen Sie in der Gemeinde darauf aufmerksam, was dahinter steckt
 - ✓ Möglicherweise könnten Sie aufgrund Ihres landwirtschaftlichen Potenzials über die Produktion von [Biogas](#) nachdenken. Sie könnten die landwirtschaftlichen Abfälle energietechnisch verarbeiten und somit auch Ihre Energieautonomie steigern
 - ✓ Ebenfalls stehen Ihnen die Kapitel „Landwirtschaft, Ernährung und Konsum“ und „Bodenschutz“ im [Klimabündnis-Leitfaden für Gemeinden](#) zur Verfügung, um Ihre Bilanz in diesen Bereichen ein wenig aufzubessern

Maßnahmenvorschläge

- Falls Sie Ihren lokalen Betrieben Maßnahmenvorschläge mitgeben wollen, die zu einer schrittweisen Verbesserung des Sektors beitragen könnten, hier ein paar Anmerkungen:
 - ✓ Speziell der Umstieg auf erneuerbare Energien ist ein zukunftsweisender und wichtiger Schritt, der viele Vorteile mit sich bringt:
 - Wertschöpfung bleibt in der Region
 - Günstige Energiekosten
 - Krisensicherheit
 - Unabhängigkeit von Energiemarktpreisen
 - Unerschöpfliche Ressource (Solarenergie, Biomasse, Wasser, Wind, Erdwärme etc.)
 - Vorbildfunktion für MitarbeiterInnen, KundInnen, LieferantInnen
 - ✓ Allgemeine klimaaktiv-Informationen für Unternehmen (Werkzeuge, Beratung und Förderungen) finden Sie [hier](#)
 - ✓ Eine gut geplante und ausgeführte Gebäudesanierung ermöglicht eine hohe Einsparung von Energie und Materialien. Informationen zu Planung und Ausführung, Energie und Versorgung, Baustoff und Konstruktion, Komfort und Raumluftqualität finden Sie im [klimaaktiv Gebäudestandard](#)
 - ✓ Handwerkzeuge zur Bestimmung der Amortisationszeit und Wirtschaftlichkeit von Bauteilen, einen Quick-Check für die Gebäudesanierung und Leitlinien für den Gebäudebetrieb finden Sie [hier](#)
 - ✓ Diverse Tipps zum Thema nachhaltige Beschaffung in Unternehmen finden Sie [hier](#)
 - ✓ Die effizientesten und energiesparendsten Geräte und Produkte finden Sie unter www.topprodukte.at
 - ✓ Klimaschutz in Betrieben gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dieser Weg wird durch die persönliche Betreuung des Klimabündnis erleichtert. Alle Informationen zu den Klimabündnis-Betrieben und die Mitgliedschaft finden Sie [hier](#)
 - ✓ Förderungen für thermische Sanierung, Umstellung des Heizsystems, aber auch für betriebliche Mobilitätsmaßnahmen finden Sie in der [klimaaktiv Förderübersicht](#) oder bei den [Umweltförderungen im Inland \(UFI\)](#).